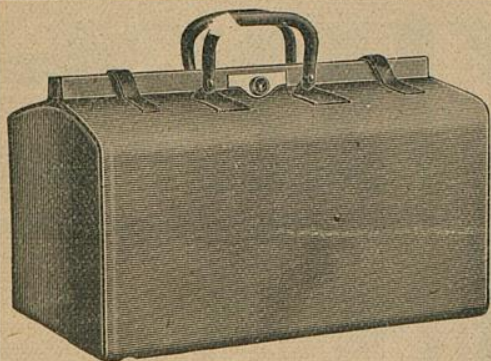


Musik-Akademie Düsseldorf, Charlottenstraße 51, Telefon 9811 257
3
Ausbildung in allen Zweigen der Musik, Konzertgesang,
Oper, Schauspiel. Statuten gratis. Eintritt jederzeit. Dir. A. Waldeck, Sprechzeit von 4—5 Uhr



E. Schmitz & Co.

Alleestraße 35
Fernsprecher Nr. 3895

Spezialgeschäft
in Reiseartikeln u.
feinen Lederwaren

Bedeutend vergrößerte Verkaufsräume

Corso-Parfümerie
und Drogerie

Königsallee 84 · Telefon 8835

Feine Parfümerien · Toilette-
Artikel und Präparate zur
Schönheitspflege



Spielplan:

Mittwoch, 25. März
abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, Ab. **5**:
Wie einst im Mai

Donnerstag, 26. März
abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, Ab. **6**:
Erste Schwänke

Freitag, 27. März
abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, Ab. **7**:
**Der fliegende
Holländer**

Samstag, 28. März
abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, Ab. **8**:
Gastspiel von Tilla Durieux
vom Lessingtheater Berlin
Die rote Robe

Sonntag, 29. März
abends 7 Uhr, Ab. **1**:
Tannhäuser

Lerne Sprachen

in der

Berlitz- Schule

Bismarckstr. 93
Telephon 752.

.....
Nur diplomierte
Lehrer
.....

Übersetzungs-
Bureau.

Dolmetschen.

Ludw. Krieger, Tel. 7728, Klosterstr. 14a, Gegr. 1875
Flügel u. Pianos

von GROTRIAN, STEINWEG Nachf., G. ADAM, F. THÜRMER,
R. LIPP & SOHN, SCHIEDMAYER & SÖHNE
HARMONIUMS ——— CLAVIOLAS ———

Käthe Moormann erteilt Unterricht in Stimmbildung und Sprechtechnik
Berger-Allee 7 III. Telefon 3824 WICHTIG für kranke Stimmen sowie für alle, deren
(Diplomiert von Fr. A. Kuypers Berlin) Beruf den starken Gebrauch ihrer Stimmittel fordert.

P. Wiener Schürzer-Konfektion Elegante Maßanfertigung
 Schürzer 3
 KREIERT FÜR FRIEDRICH HAMMERLIDAG, Graf Maximilianstr. 44

Musikalien! Größtes Spezial-Geschäft **Franz Suppan, Oststrasse 122** neu eröffnet Ecke Gruppellostr. **Pianos!** 7 Schaufenster

Gebrüder **HARTOCH**
 Fliegerstr. 20.

Hotel Kaiserhof
 Kaiser-Wilhelmstr. 23, 2 Minuten vom Hauptbahnhof - Telephon 1222
 1/2 Liter hell oder dunkel 28 Pf., 1/4 Liter 50 Pf. — Vorzügliche preiswerte Küche

Julius Baedeker
 Gegr. 1860 G. m. b. H. Teleph. 102
Buch-, Kunst- und Landkartenhandlung
 Jetzt: Blumenstr. 19, am Königspl.
 Sämtl. Opern- u. Operettentexte käuflich und leihweise zu haben

Hugo Bierhoff
 Hof-Konditorei und Café
 Feinestes Bestellungs- und Verland-Geldstück
 Erithlaffiges Café
 Konfitüren nur erster Firmen
 1907, Silberne Staatsmedaille
 Breitelstraße 4/6 · Fernruf 7255, 7256

Abonnement **5** Abonnement **5**
 Mittwoch, den 25. März 1914:
„Wie einst im Mai“
 Posse mit Gesang u. Tanz in vier Bildern von Rudolf Bernauer u. Rudolph Schanzer.
 Musik von Walter Kollo und Willy Bredschneider.
 Spielleitung: Béla Duschak. Musikalische Leitung: Paul Steinhausen.

PERSONEN:

Erstes Bild 1838. von Henkeshoven, Oberst a. D. Robert Nonnenbruch Ottilie, seine Tochter Hermine Hoffmann Stanislaus v. Methusalem seine Fritz Schaefer v. Stadttheat., Bonn a. G. Ernst Cicero v. Henkeshoven Helfen Willy Beuger Mechthildis von Kiefernspack, Ottiliens Erzieherin Anna Walburg Justizrat Pergamentler Erich Ponto Fritz Jüterbog Ernst Herz Clothilde, Belinde, Lucinde, Agathe, Bettina, Annette, Babelle, (Verwandte des Obersten), Grete Bedau, Caroline Bief, Margarete Pickert, Valerie Dietrich, Carla Hölfig, Clara Wenzlawski, Claire Hörnchmeyer Spielt auf dem Landgute des Obersten in Schöneberg bei Berlin.	Zweites Bild 1858. Ottilie von Henkeshoven Hermine Hoffmann Ernst Cicero, ihr Gatte Willy Beuger Fritz Jüterbog Ernst Herz Stanislaus v. Methusalem Fritz Schaefer a. G. Anpostura, seine zweite Frau Marie Sieg Justizrat Pergamentler Erich Ponto Ein fremder Herr Alfred Schmetzle Frieda Frida Hock Iida Mizzi-Heber-Rosen Tänzerinnen bei Kroll — Männliche u. weibliche Ball- gäste u. Damen der Gesellschaft. — Spielt bei Kroll, in dem damals beliebtesten Vergnügungsort Berlins.
---	--

Fortsetzung nächste Seite.

W. Thelen-Jansen
 Musikalien-handlung und Verlag
 Telephon 756 Blumenstr. 14
 Sämtliche Klavier-Auszüge u. Textbücher stets auf Lager

Hans Tölle
 Damen Schneider
 Benrather Straße 5, am Karlsplatz empfiehlt
 feine engl. und franz. Kostüme in höchster Ausführung bei zivilen Preisen

A. Schneider & Königs
 Königsallee Nr. 36 · Fernsprecher 346
 Gardinen, Dekorationen Teppiche, Möbelbezug- und Wandstoffe
Orient-Teppiche

Paul Braess, Düsseldorf Kasernenstraße 27
 Telephon 543 und 8343
 Teppiche, Dekorationen, Polstermöbel, Orientteppiche | Persönlicher Einkauf im Orient.


HERZ-Stiefel
 Herz-Spezial-Stiefel 16.50
 Damen-Abend-Schuhe
 Herren-Lack-Stiefel
 Stets das Neueste!
Schuhhaus Silbermann
 Ecke Grabenstraße

Sämtliche Schlager aus **Wie einst im Mai** sind auf hervorragend gelungenen Grammophon-Platten erschienen. Vorführung ohne Kaufzwang.
Grammophon-Spezialhaus G. m. b. H.
 Düsseldorf, nur Königsallee 78


IBACH Flügel, Pianos, Pianolas
Pianola-Pianos kauf- und leihweise
 Schadowstr. 52 Bleichstr. 23
 Telephon Nr. 1237 und 12037

Palast-Hotel Breidenbacher Hof
 Dornehmes Restaurant
 Stadtrüche
 Soupers
 nur und nach dem Theater

Park-Hotel Vornehmes Familien-Hotel
 DÜSSELDORF Am Corneliusplatz
 Elegantes erstklassiges Weinrestaurant
 American Bar ♦ Ungarische Hauskapelle

Anna Wagerer, Düsseldorf, Graf-Adolfstrasse 11
 gegenüber Königsallee u. Café Corso) — Telephon 4225
Speziageschäft für elegante Damenhüte.

Referiert für M. Lang, Kalkerswertherstr. 93

Carl Wiegand & Co
 Tel. 34 u. 498 Hofspediteure geg. 18710
 Speidition - Möbeltransport-Lagerung - Zolleinführung

Opernstudium für Solo und Chor, Repetition studierter Partien, Ensembliedien, Vortragsabende, Aufführung ganzer Opern, Gesangsunterricht nach bewährter Methode. Eigene Probebühne. Beste Engagementsverbindungen. Sprechzeit: 1—2 Uhr. **G. Rebentisch** Elisabethstrasse 55

Riquet-Tee

von Millionen getrunken

Drittes Bild 1888.

Kommerzienrat Friedrich Jüterbog	Ernst Herz
Heinrich, sein Sohn	Fritz Hellmuth
Otilie	Hermine Hoffmann
Vera, ihre Tochter	Nora Reinhard
Stanislaus v. Methusalem	Fritz Schaefer a. G.
Mizzi, seine dritte Frau	Else Kittner
Arthur Müller, Obergeringenieur	Max Wogritsch
Justizrat Pergamenter junior	Erich Ponto
Fritzchen, Heinrich's kleines Söhnchen	kl. Agelhen
Johann, Kammerdiener	Paul Hermann
Zweiter Diener	Waller Wenzlawski
Weibliche Angestellte des Hauses Jüterbog & Sohn Spielt im Landhaus des Kommerzienrats Jüterbog in Schöneberg.	

Viertes Bild

1913.

Heinz, Freiherr v. Jüterbog	Fritz Hellmuth
Fred, sein Sohn	Ernst Herz
Stanislaus v. Methusalem	Fritz Schaefer a. G.
Vera Müller	Nora Reinhard
Tilla, ihre Tochter	Hermine Hoffmann
Komtesse Hohenberg-Tiefenthal	Franziska Wendt
Angostura, Gräfin v. Bornholm	Marie Sieg
Kitty, Direktrice in Vera Müller's Modosalon	Grete Felsing
Modistinnen und Mannequins.	

Spielt im heutigen Berlin in Vera Müller's Modosalon.
der Ballettmeisterin Marta Esche einstudiert.
Im zweiten Bild Balletteinlage, „Berliner Carneval“, getanzt von Marta Esche, Käte Küpper und dem Ballettpersonal.

Die Kostüme sind in den Werkstätten des Stadtheaters, unter Leitung des Garderobe-Inspektors Schwelcker angefertigt. — Die modernen Kostüme für die Modenschau im vierten Bild sind von der

Firma LEOPOLD SIMON, Düsseldorf, Schadowstr. 20—22 gestellt.

Nach dem 2. und 3. Bild findet je eine Pause statt.

Beurlaubt: Robert Scholz.

Kassenöffnung u. Einlaß 7 Uhr. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 11 Uhr.

Vereinigte Werkstätten für Kunst

im Handwerk A.-G.

Ausstellung Hamburg

Barkhof Haus Nr. 1.

Opern
bewährte
Engagement

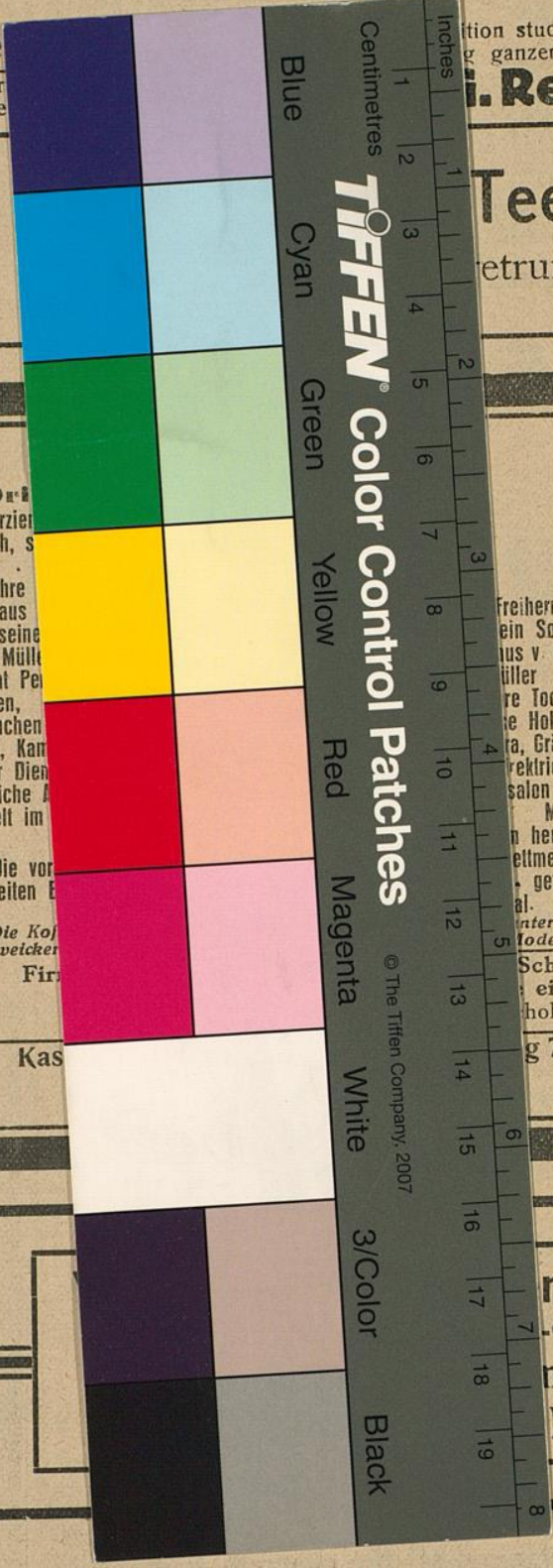


Drittes Bild
Kommerzienrat
Heinrich, sein
Otilie
Vera, ihre
Stanislaus
Mizzi, seine
Arthur Müller
Justizrat Peter
Fritzchen,
Söhnchen
Johann, Kantor
Zweiter Dien
Weibliche
Spielt im

Die vor
Im zweiten B

*Die Koj
Schweicker*
Firma

Kas



tion studierter Partien, Ensemblestudien,
ganzer Opern, Gesangsunterricht nach
H. Rebentisch Elisabeth-
strasse 55

Tee
getrunken



Viertes Bild
1913.

Freiherr v. Jüterbog	Fritz Hellmuth
ein Sohn	Ernst Herz
Haus v. Methusalem	Fritz Schaefer a. G.
Müller	Nora Reinhard
ihre Tochter	Hermine Hoffmann
de Hohenberg-Tiefenthal	Franziska Wendt
ra, Gräfin v. Bornholm	Marie Sieg
Rektrice in Vera Müller's	Grete Felsing
salon	Modistinnen und Mannequins.
	in heutigen Berlin in Vera Müller's Modesalon.
	Modellmeisterin Marta Esche einstudiert.
	geantzt von Marta Esche, Käte Küpper
	al.
	unter Leitung des Garderobe-Inspektors
	Modenschau im vierten Bild find von der
	Schadowstr. 20—22 gestellt.
	eine Pause statt.
	holz.

g 7¹/₂ Uhr. Ende 11 Uhr.



n für Kunst
-G.
nburg
Nr. 1.